

JAHRESABSCHLUSSBERICHT

JANUAR – DEZEMBER 2025

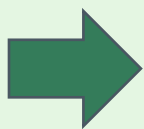




Inhaltsübersicht

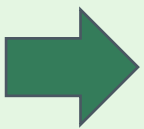
Höhepunkte während des Zeitraums	3
Zitat CEO	4
Worte des CEO	5-6
Finanzielle Kennzahlen	7
Die wichtigsten Ereignisse, während	8-13
Die wichtigsten Ereignisse, nach	14
Ergebnis und Umsatz des Quartals	15
Ergebnis und Umsatz Gesamtjahr.....	16
Dividende & Transaktionen verbundener Parteien ...	17
Die Aktie und Verzeichnis der Anteilseigner	18
Bilanz	19
Gewinn- und Verlustrechnung	20
Kapitalflussrechnung	21
Veränderungen des Eigenkapitals	22
KPI und Daten über Aktien	23
Allgemeine Informationen	24

Highlights Q4-2025



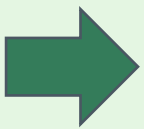
Eurobattery Minerals bewirbt sich mit beiden Projekten in der zweiten Runde des CRMA

Im Oktober 2025 gab das Unternehmen seine Absicht bekannt, für das San-Juan-Wolframprojekt in Spanien sowie für das Batterie-Mineralprojekt Hautalampi in Finnland den Status eines strategischen Projekts gemäß dem EU-Gesetz zu kritischen Rohstoffen (Critical Raw Materials Act, CRMA) zu beantragen.



„Towards Sustainable Mining“-Audit und noch stärkerer Fokus auf ESG

FinnCobalt Oy hat Ende Oktober sein jüngstes Audit im Rahmen der Initiative Towards Sustainable Mining (TSM) erfolgreich abgeschlossen. Das aktualisierte TSM-Profil wurde veröffentlicht und unterstreicht einmal mehr unser klares Bekenntnis zu Transparenz und verantwortungsvollem Bergbau.



Wichtiger Meilenstein im San-Juan-Projekt – Verlängerung der Bergbaulizenz

Das Unternehmen konnte die Bergbaulizenz für das San-Juan-Projekt in Galicien, Spanien, um weitere 30 Jahre verlängern. Die Lizenz ist nun bis 2055 gültig. Damit ist die langfristige regulatorische Stabilität des Projekts gesichert und die starke institutionelle Unterstützung auf lokaler, regionaler sowie auf Ebene der Autonomen Gemeinschaft bestätigt.





„2025 war das Jahr, in dem Bergbau und mineralische Rohstoffe endgültig vom Rand ins Zentrum der öffentlichen Debatte gerückt sind. Fast täglich machten Schlagzeilen deutlich, wie stark Europas Wirtschaft, Energiesystem und Sicherheit vom verlässlichen Zugang zu Rohstoffen abhängen.

Rohstoffautonomie ist für Europa längst nicht mehr nur eine Voraussetzung für die Nachhaltigkeits-transformation. Sie ist zu einer Frage der Sicherheit, der industriellen Widerstandsfähigkeit und der Sicherung von Wettbewerbsfähigkeit, technologischer Führungs-rolle und Millionen europäischer Arbeitsplätze geworden.

Strategische Autonomie und zukünftige Wettbewerbsfähigkeit Europas sind zwei Seiten derselben Medaille.“

Roberto García Martínez
CEO von Eurobattery Minerals AB

Liebe Aktionärinnen und Aktionäre,

im Jahr 2025 haben wir unser Projektportfolio weiter geschärft und strategisch gestärkt. Mit mehreren wichtigen Weichenstellungen haben wir Eurobattery Minerals klar für die kommenden Jahre positioniert. Heute verfügen wir über zwei fortgeschrittene und klar definierte Projekte in stabilen europäischen Rechtsräumen, bei denen wesentliche Genehmigungen gesichert sind oder planmäßig voranschreiten. Beide Projekte stehen im Einklang mit Europas strategischem Ziel, eine verantwortungsvolle, resiliente und wettbewerbsfähige Versorgung mit kritischen Rohstoffen sicherzustellen.

Verlängerung der Bergbaulizenz in Spanien

Ein bedeutender Meilenstein des Jahres wurde bei unserem San-Juan-Wolframprojekt in Galicien erreicht: Die Bergbaulizenz wurde um 30 Jahre bis 2055 verlängert. Diese Verlängerung schafft langfristige regulatorische Stabilität und bestätigt die starke institutionelle Unterstützung auf lokaler, regionaler und auf Ebene der Autonomen Gemeinschaft. Sie ist Ausdruck des Vertrauens der Behörden in unseren technischen Ansatz, unsere Arbeitsweise und unser langfristiges Bekenntnis zu verantwortungsvollem Bergbau in der Region.

Für jedes Bergbauprojekt ist regulatorische Sicherheit eine zentrale Voraussetzung. Die Lizenzverlängerung stärkt nicht nur den Wert des Projekts, sondern unterstreicht auch, wie wichtig es ist, Projekte in Rechtsräumen mit klaren Rahmenbedingungen, hohen Standards und konstruktivem Dialog mit allen Anspruchsgruppen zu entwickeln. Wolfram ist für Europa ein strategischer Rohstoff – essenziell für Verteidigung, Energie, Industrieproduktion und Hochtechnologie.

Seine verantwortungsvolle Gewinnung in Europa ist daher nicht nur eine industrielle Chance, sondern eine strategische Notwendigkeit.

Stärkung von ESG in Finnland

Parallel dazu entwickelte sich unser Batterie-Mineralprojekt Hautalampi in Finnland planmäßig weiter. Unsere finnische Tochtergesellschaft FinnCobalt Oy hat Ende Oktober das jüngste Audit im Rahmen der Initiative Towards Sustainable Mining (TSM) erfolgreich abgeschlossen. Das aktualisierte TSM-Profil wurde veröffentlicht und unterstreicht unser klares Bekenntnis zu Transparenz, kontinuierlicher Verbesserung und international anerkannten Standards im verantwortungsvollen Bergbau.

Im Laufe des Jahres 2026 erwarten wir zudem weitere Entwicklungen im Zusammenhang mit unserem Umweltgenehmigungsverfahren in Finnland.

Zweite Runde strategischer Projekte unter dem CRMA

Mitte Oktober haben wir angekündigt, für beide

Projekte den Status eines Strategischen Projekts im Rahmen des EU-Gesetzes zu kritischen Rohstoffen (Critical Raw Materials Act) zu beantragen. Beide Anträge wurden am 15. Januar 2026 fristgerecht eingereicht.

Diese Anträge sind kein Selbstzweck. Sie spiegeln vielmehr wider, wie unsere Projekte von Anfang an konzipiert wurden: in Europa angesiedelt, auf die industriellen Bedürfnisse Europas ausgerichtet und unter Einhaltung europäischer Umwelt-, Sozial- und Governance-Standards entwickelt.

Die Eurobattery Minerals Gruppe ist überzeugt, zwei sehr starke Anträge für fortgeschrittene Bergbauprojekte eingereicht zu haben, die einen wesentlichen Beitrag zur strategischen Autonomie Europas leisten können.

Lage der Bergbauindustrie

Seit 2022 ist „Decoupling“ eines der prägenden Schlagworte der internationalen Wirtschaftspolitik – und daran wird sich auch 2026 nichts ändern. Europa hat Zeit gebraucht, um aufzuwachen, befindet sich nun jedoch klar in einer neuen Phase der Rohstoffpolitik.

Mit Initiativen wie dem Critical Raw Materials Act, dem Clean Industrial Deal, dem ReArm-Europe-Plan oder RESourceEU verfolgt die Europäische Union ein gemeinsames Ziel: Abhängigkeiten reduzieren, Sicherheit stärken und Wettbewerbsfähigkeit sichern.

Rohstoffe werden längst nicht mehr als rein vorgelagerte Industriefrage betrachtet. Sie gelten heute als systemkritisch – für die Nachhaltigkeitstransformation, für industrielle Wettbewerbsfähigkeit und für Verteidigungsfähigkeit. Unsere Projekte sind in diesem sich wandelnden politischen Umfeld strategisch gut positioniert.

Schritte in die richtige Richtung – aber Herausforderungen bleiben

Mit Blick auf 2026 verdient auch die Gesamtlage der Branche eine nüchterne Betrachtung. Die vergangenen Jahre haben gezeigt, wie verwundbar globale Lieferketten sein können. Geopolitische Spannungen, Handelsbeschränkungen und ein intensiverer Wettbewerb um Ressourcen haben die Perspektive von Regierungen und Industrie grundlegend verändert.

Gleichzeitig bleiben Genehmigungsverfahren komplex, Kapitalmärkte zurückhaltend, und gesellschaftliche Akzeptanz ist keine Selbstverständlichkeit.

Zwar setzt die Europäische Union mit neuen politischen Rahmenwerken wichtige Impulse – doch der tatsächliche Fortschritt wird davon abhängen, ob Genehmigungsprozesse beschleunigt, langfristige Finanzierungsinstrumente gestärkt, Abnahmevereinbarungen erleichtert und das Verständnis für modernen, verantwortungsvollen Bergbau als Grundpfeiler von Europas industrieller Zukunft weiterentwickelt werden. Es bleibt noch einiges zu tun.

Unsere moralische Verantwortung als Europäer

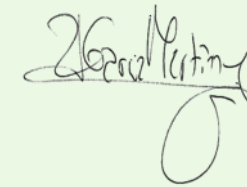
Vor diesem Hintergrund steht Europa vor einer klaren Entscheidung: Entweder wir entwickeln unsere eigene Rohstoffbasis verantwortungsvoll und unter hohen Umwelt- und Sozialstandards – oder wir verlagern die Gewinnung weiterhin in Regionen mit geringerer Transparenz und schwächerer Regulierung. Wir sind überzeugt, dass der erste Weg nicht nur der ethischere, sondern auch der strategisch klügere ist.

Für Eurobattery Minerals bedeutet das, fokussiert und diszipliniert zu bleiben. Es bedeutet, unsere Projekte Schritt für Schritt voranzubringen, hohe Standards konsequent einzuhalten und den konstruktiven Dialog mit Behörden, lokalen Gemeinschaften, Partnern und Investoren fortzusetzen. Bergbau ist ein langfristiges Geschäft – Glaubwürdigkeit entsteht durch konsequentes Handeln, nicht durch kurzfristige Versprechen.

Ich bin stolz auf die Fortschritte, die unser Team im Jahr 2025 erzielt hat. Die Lizenzverlängerung in San Juan, die Weiterentwicklung von Hautalampi, die Einreichung der Strategischen-Projekt-Anträge und unser konsequenter Fokus auf verantwortungsvollen Bergbau markieren eine wichtige Phase in der Entwicklung des Unternehmens. Wir starten in das Jahr 2026 mit einer klareren strategischen Positionierung, einem gestärkten Projektportfolio und der festen Überzeugung, dass verantwortungsvoll in Europa gewonnene Rohstoffe eine zentrale Rolle für Europas Zukunft spielen werden.

Unsere Vision bleibt unverändert: Verantwortungsvoll gewonnene Rohstoffe aus Europa – für Europa. Die Entwicklungen des vergangenen Jahres bestätigen eindrucksvoll, wie relevant und notwendig diese Vision geworden ist.

Mit freundlichen Grüßen,



Jahresabschlussbericht – Januar-Dezember 2025

Finanzielle Schlüsselzahlen für Q4

Viertes Quartal 2025

- Der Nettoumsatz belief sich auf TSEK 0 (4. Quartal 2024: TSEK 0).
- Das Betriebsergebnis nach Finanzposten belief sich auf TSEK -5.834 (4. Quartal 2024: TSEK -7.999).
- Damit belief sich das Ergebnis je Aktie nach Finanzposten und vor der Verwässerung auf SEK -0,007 (4. Quartal 2024: SEK -0,05).
- Nach der Verwässerung betrug das Ergebnis je Aktie nach Finanzposten SEK -0,007 (4. Quartal 2024: SEK -0,02).
- Der Kapitalfluss aus laufender Geschäftstätigkeit betrug TSEK -3.046 (4. Quartal 2024: TSEK -14.364).

2025

- Der Nettoumsatz belief sich auf SEK 0 (Vorjahr: SEK 0).
- Die betrieblichen Erträge nach Abschreibung von Sachwerten und immateriellen Vermögenswerten sowie nach Finanzposten betrugen TSEK -21.559 (Vorjahr: TSEK -24.954).
- Damit belief sich das Ergebnis je Aktie nach Finanzposten und vor der Verwässerung auf SEK -0,02 (Vorjahr: SEK -0,75).
- Nach der Verwässerung betrug das Ergebnis je Aktie nach Finanzposten SEK -0,03 (Vorjahr: SEK -0,07).
- Der Kapitalfluss aus laufender Geschäftstätigkeit betrug TSEK -24,316 (Vorjahr: TSEK -24.097).

Jahresabschlussbericht – Januar-Dezember 2025

Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Q1: Ende Januar gaben wir bekannt, dass die Batteriemineralmine Hautalampi Teil eines regionalen Pilotprojekts zur Kohlenstoffabscheidung und -speicherung sein könnte. Der Outokumpu Industrial Park ist eine Partnerschaft mit dem Technischen Forschungszentrum VTT eingegangen, um innovative Lösungen zu erforschen, darunter die CO₂-Abscheidung und -Speicherung als verfestigte Grubenverfüllung in der Mine. Einer der Forschungsschwerpunkte ist das Bergbauprojekt Hautalampi der FinnCobalt Oy, die eine Tochtergesellschaft von Eurobattery Minerals ist.

Q1: Anfang März gab Eurobattery Minerals AB bekannt, dass seine finnische Tochtergesellschaft eine Absichtserklärung mit ABB Oy zur Entwicklung innovativer, nachhaltiger Bergbaulösungen unterzeichnet hat. Der Schwerpunkt der Zusammenarbeit liegt auf Elektrifizierung, Instrumentierung, Automatisierung und Digitalisierung (EIAD), um Effizienz, Sicherheit und Umweltschutz zu verbessern. ABB wird eine Vorstudie und eine technische Bewertung liefern, um die zukünftige Umsetzung zu steuern.

Die Absichtserklärung legt den Grundstein für einen möglichen langfristigen Liefervertrag und bringt die Vision beider Unternehmen in Einklang, einen neuen Industriestandard für die verantwortungsvolle und technologiegetriebene Rohstoffgewinnung zu setzen.

Q1: Ende März gab Eurobattery Minerals bekannt, dass sein Batteriemineralprojekt Hautalampi in Finnland in der ersten Runde nicht als strategisches Projekt gemäß dem EU-Gesetz über kritische Rohstoffe (CRMA) ausgewählt wurde. Mit rund 170 eingereichten Bewerbungen war das Bewertungsverfahren der Kommission äußerst wettbewerbsintensiv. Das Unternehmen hatte noch kein detailliertes Feedback erhalten, blieb jedoch entschlossen, das Projekt voranzutreiben und seine Bewerbung für zukünftige CRMA-Ausschreibungen zu überarbeiten.

Q1: Außerdem Ende März: Eurobattery Minerals hat über seine Tochtergesellschaft FinnCobalt Oy einen Antrag für den ERMA Booster Call 2025 eingereicht – eine Finanzierungsinitiative von EIT RawMaterials mit dem Ziel, die Rohstoffresilienz Europas zu stärken. Das Programm bietet bis zu 2,5 Millionen Euro für Bergbauprojekte.

CEO Roberto García Martínez betonte, wie wichtig die europäische Kontrolle über kritische Rohstoffe zur Unterstützung von Nachhaltigkeit und strategischer Autonomie sei. Angesichts zunehmender geopolitischer Herausforderungen und der steigenden Nachfrage nach Batteriemineralien wie Nickel, Kobalt und Kupfer möchte das Unternehmen seine Projekte beschleunigen und zu einer grünen und sicheren Zukunft der EU beitragen. Diese Finanzierung könnte dazu beitragen, dies zu erreichen.

Q1: Am 31. März 2025 gab Eurobattery Minerals bekannt, dass sein Hautalampi-Projekt in Finnland mit 7.840 Tonnen enthaltenem Kobalt unabhängig als das fünftgrößte unerschlossene Kobaltprojekt in den nordischen Ländern anerkannt wurde. Das Projekt verfügt außerdem über bedeutende Kupferressourcen in Höhe von insgesamt 17.700 Tonnen, was es auf die Top-20-Liste der unerschlossenen Kupferprojekte bringt. Diese Anerkennung durch den Rock Report, einen führenden wöchentlichen Newsletter, unterstreicht den strategischen Wert von Hautalampi bei der Unterstützung der europäischen Bemühungen um Rohstoffunabhängigkeit und den grünen Wandel.

Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum, Fortsetzung

Q2: Am 7. April 2025 gab Eurobattery Minerals bekannt, dass es den Bewertungsbericht der Europäischen Kommission erhalten habe, in dem erläutert wird, warum seinem Hautalampi-Projekt gemäß dem Critical Raw Materials Act (CRMA) nicht der Status eines strategischen Projekts zuerkannt wurde. Als Hauptgrund wird die Dokumentation in der Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) genannt, die Teil des laufenden Antrags auf eine Umweltgenehmigung ist. Ermutigt durch das konstruktive Feedback wird sich das Unternehmen erneut bewerben, sobald die nächste CRMA-Ausschreibung beginnt. Sowohl Eurobattery Minerals als auch seine Tochtergesellschaft FinnCobalt Oy sind weiterhin bestrebt, alle EU-Umweltstandards einzuhalten und eine verantwortungsvolle Versorgung Europas mit kritischen Rohstoffen sicherzustellen.

Q2: Am 5. Mai 2025 hat Eurobattery Minerals über seine finnische Tochtergesellschaft FinnCobalt Oy die erste Evaluierungsphase des ERMA Booster Call 2025 erfolgreich bestanden.

Dieser Erfolg bringt Hautalampi in die Pitching-Phase und uns der Sicherung von Finanzierung, fachkundiger Beratung und Zugang zum führenden Rohstoffnetzwerk Europas einen Schritt näher. Es unterstreicht die strategische Relevanz unseres Batteriemineralprojekts und bekräftigt unser Engagement für eine nachhaltige Ressourcenentwicklung.

Q2: Am 9. Mai haben wir mitgeteilt, dass der Zeichnungspreis für die Ausübung von Optionsscheinen der Serie T06 auf 0,09 SEK festgelegt wurde. Der Ausübungszeitraum begann am 12. Mai und dauert bis zum 23. Mai 2025. Diese Optionsscheine gehören zu einer Bezugsrechtsemission von Anteilen mit Bezugsfrist vom 30. Oktober bis 13. November 2024, bestehend aus Aktien und Optionsscheinen. Diejenigen, die während der Zeichnungsfrist an der Bezugsrechtsemission teilnahmen, erhielten für jede Einheit sieben neue Aktien des Unternehmens und vier Optionsscheine der Serie T06.

Q2: Am 12. Mai gab Eurobattery Minerals bekannt, dass seiner finnischen Tochtergesellschaft Explorationsgenehmigungen für die Mineralisierungen Hietajärvi und Saramäki in Ostfinnland erteilt worden seien.

Die Genehmigungen decken Gebiete mit bekannten Formationen vom Outokumpu-Typ ab, die reich an Kupfer, Kobalt, Zink, Nickel, Silber und Gold sind. Dies stärkt die Pipeline des Unternehmens und unterstützt die strategische Autonomie Europas bei kritischen Rohstoffen. Die Explorationsaktivitäten werden nun mit modernen Techniken vorangetrieben, um das polymetallische Potenzial zu bewerten und zukünftige Ressourcen zu definieren.

Q2: Mitte Mai 2025 unterzeichneten die finnische Tochtergesellschaft von Eurobattery Minerals, FinnCobalt, und Terrafame Ltd. eine unverbindliche Absichtserklärung (Memorandum of Understanding, MoU), um gemeinsam die Möglichkeit der Raffination von Nickel-Kobalt-Konzentrat aus dem Hautalampi-Projekt von FinnCobalt in den Anlagen von Terrafame zu evaluieren. Terrafame ist ein finnisches Bergbau- und Chemieunternehmen, das kohlenstoffarme Batteriechemikalien für die globale Elektrofahrzeugindustrie herstellt. Das Unternehmen verfügt über eine der weltweit größten Nickelsulfatanlagen, die jährlich Materialien für etwa eine Million Elektrofahrzeuge liefern kann. Die Zusammenarbeit zielt auf das volle Verarbeitungspotenzial der geplanten Jahresproduktion von FinnCobalt ab – 1.300 Tonnen Nickel und 400 Tonnen Kobalt.

Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum, Fortsetzung

Q2: Ebenfalls im Mai gab Eurobattery Minerals einen wichtigen Schritt im Zonenverfahren für das Batteriemineralprojekt Hautalampi im finnischen Outokumpu bekannt. Nach einer öffentlichen Konsultation und geringfügigen Überarbeitungen genehmigte der Stadtrat den Flächennutzungsplan und leitete ihn zur endgültigen Genehmigung an den Stadtrat weiter. Der Vorschlag umfasst 309 Hektar und unterstützt sowohl die Baugenehmigungen als auch die langfristige Entwicklung des Projekts. Dieser Schritt signalisiert eine starke lokale Unterstützung und spiegelt die Übereinstimmung des Projekts mit dem aktualisierten finnischen Bergbaugesetz wider, was zu einem verantwortungsvollen Bergbau und regionalem Wirtschaftswachstum beiträgt.

Q2: Später im Mai schloss Eurobattery Minerals die Ausübungsfrist für Optionsscheine der Serie T06 ab, was zur Zeichnung von über 70,8 Millionen neuen Aktien führte. Das Unternehmen hat vor Emissionskosten rund 6,4 Millionen SEK aufgebracht. Das Aktienkapital stieg um rund 16,2 % und unterstützte Eurobatterys weitere

Entwicklung seiner Batterie- und kritischen Mineralienprojekte in Europa.

Q2: Am 26. Mai 2025 erteilte die Stadtverwaltung von Outokumpu die endgültige Genehmigung für den Bebauungsplan für das Batteriemineralprojekt Hautalampi von Eurobattery Minerals in Finnland. Damit ist das Flächennutzungsverfahren abgeschlossen und der notwendige Rahmen für die Erteilung von Baugenehmigungen geschaffen. Durch die Genehmigung wird das Risiko des Projekts erheblich verringert und es steht im Einklang mit dem aktualisierten finnischen Bergbaugesetz. Mit dieser Genehmigung sind Eurobattery Minerals und seine Tochtergesellschaft FinnCobalt der Förderung einer nachhaltigen europäischen Versorgung mit kritischen Batterierohstoffen einen Schritt näher gekommen.

Q2: Am 30. Mai 2025 gab Eurobattery Minerals bekannt, dass es ergänzende Unterlagen für den Umweltgenehmigungsantrag (EPA) im Zusammenhang mit dem Batteriemineralprojekt Hautalampi in Finnland einreichen wird. Der Antrag der finnischen regionalen staatlichen Verwaltungsbehörde erfolgte nach eingehender Prüfung und verschob die ursprünglich für Mai vorgesehene Entscheidung.

Die Nachreichung der ergänzenden Unterlagen erfolgte Ende Juni. Dies bot die Gelegenheit, die EPA zu stärken und sie vollständig an die aktualisierten Umweltvorschriften und ESG-Verpflichtungen der EU anzupassen.

Q2: Am 26. Juni 2025 veröffentlichte Eurobattery Minerals den Jahresbericht für das Geschäftsjahr 2024. Dieser Bericht wurde mit einiger Verzögerung veröffentlicht, da die Jahresabschlüsse einer der Tochtergesellschaften für das Jahr 2024 aufgrund der großen Datenmenge wesentlich komplexer waren als in den Vorjahren. Ein großer Teil der Geschäftstätigkeit der Gruppe wird in Finnland abgewickelt und Eurobattery Minerals hat den letzten Schritt der Übernahme von FinnCobalt Oy im Jahr 2024 abgeschlossen.

Q2: Am 30. Juni veröffentlichte das Unternehmen den Bericht der Jahreshauptversammlung von Eurobattery Minerals AB. Die Einladung zur Hauptversammlung und die vollständigen Vorschläge sind auf der Website des Unternehmens unter investors.eurobatteryminerals.com verfügbar.

Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum, Fortsetzung

Q3: Am 1. Juli 2025 gab Eurobattery Minerals bekannt, dass seine Tochtergesellschaft FinnCobalt Oy die angeforderten ergänzenden Unterlagen für den Antrag auf eine Umweltgenehmigung (EPA) für das Batteriemineralprojekt Hautalampi eingereicht hat. Das aktualisierte Paket umfasst die Wassermodellierung, Auslaugungsbewertungen, Abfallmanagement sowie die Natura 2000-Bewertung und gewährleistet so die Einhaltung der finnischen Umwelt- und Wassergesetze. Dieser Antrag stellt einen wichtigen Meilenstein im Genehmigungsverfahren dar und unterstreicht die Übereinstimmung des Projekts mit dem EU-Gesetz über kritische Rohstoffe. Es spiegelt das starke Umweltengagement des Unternehmens wider und positioniert Hautalampi als wichtige Quelle für verantwortungsvoll abgebaute Batteriematerialien in Europa.

Q3: Im Juli unterzeichnete Eurobattery Minerals eine wichtige Investitionsvereinbarung mit Tungsten San Juan S.L. zum Erwerb einer 51-prozentigen Mehrheitsbeteiligung am vollständig genehmigten Wolframprojekt San Juan

im spanischen Galicien. Die Investition in Höhe von 1,5 Millionen Euro – strukturiert in vier Tranchen – wird den Bau einer Pilotverarbeitungsanlage und den Beginn des Bergbaubetriebs finanzieren. Das Projekt soll im zweiten Halbjahr 2026 einen positiven Cashflow generieren und es liegt bereits eine Absichtserklärung für eine Abnahmevereinbarung mit der Wolfram Bergbau und Hütten AG, einem Teil der Sandvik-Gruppe, vor. Mit diesem Schritt wandelt sich Eurobattery Minerals von einem reinen Explorationsunternehmen zu einem Unternehmen mit kurzfristig ertragsgenerierenden Vermögenswerten. Strategisch unterstützt das Projekt die Ziele der EU im Rahmen des Critical Raw Materials Act und stärkt die Widerstandsfähigkeit und Sicherheit Europas durch eine inländische Versorgung mit Wolfram, einem für die Verteidigungs- und Hightech-Industrie wichtigen Material.

Q3: Am 14. Juli 2025 schlug Eurobattery Minerals eine Bezugsrechtsemission in Höhe von 78,5 Millionen SEK vor, um eine strategische Investition in Tungsten San Juan S.L. zu unterstützen und einen Anteil von 51 % an der spanischen Wolframmine San Juan zu erwerben.

Die Mittel sollen auch Bohrungen, Anlagenmodernisierungen und die Entwicklung des Hautalampi-Projekts des Unternehmens in Finnland unterstützen. Dieser Schritt markiert die Expansion von Eurobattery Minerals in die Bereiche Förderung und Verarbeitung und steht im Einklang mit der langfristigen Strategie des Unternehmens, eine europäische Lieferkette für kritische Rohstoffe wie Wolfram aufzubauen, die für die Verteidigungs-, Luft- und Raumfahrt- und Energiebranche von entscheidender Bedeutung ist. Die Bezugsrechtsemission wurde auf der außerordentlichen Hauptversammlung am 14. August 2025 genehmigt.

Q3: Am 14. Juli veröffentlichte Eurobattery Minerals eine Mitteilung zur Einberufung einer außerordentlichen Hauptversammlung, die am 14. August 2025 in Malmö stattfand.

Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum, Fortsetzung

Q3: Am 21. Juli ernannte Eurobattery Minerals Agne Ahlenius zum Geschäftsführer des Wolframprojekts San Juan in Galicien. Herr Ahlenius, ehemaliger CEO der Wolframmine Barruecopardo, bringt über 35 Jahre Erfahrung im internationalen Bergbau und eine starke Erfolgsbilanz für nachhaltigen Betrieb, behördliche Zusammenarbeit und gesellschaftliches Engagement mit. Von seiner Führung wird erwartet, dass sie eine verantwortungsvolle und erfolgreiche Entwicklung des Projekts sicherstellt, die mit den strategischen Zielen Europas im Hinblick auf industrielle Widerstandsfähigkeit und kritische Rohstoffe im Einklang steht.

Q3: Im August begann die spanische Tochtergesellschaft von Eurobattery Minerals, Tungsten San Juan S.L., mit den Arbeiten im Tagebau des Wolframprojekts San Juan in Galizien, Spanien. Dies markierte den ersten Schritt zur geplanten Produktion von Wolframkonzentrat im vierten Quartal 2026. Die ersten Aktivitäten, die aufgrund des weichen Gesteins ohne Sprengungen durchgeführt wurden, umfassen Infrastrukturverbesserungen sowie die Abtragung von Abraum und Erz.

Im Einklang mit der Local Content Policy des Unternehmens wurde ein erfahrener Auftragnehmer aus der Region Ourense beauftragt. Dies unterstreicht das Engagement von Eurobattery Minerals für verantwortungsvollen Bergbau und regionale Wirtschaftsentwicklung.

Q3: Ende August gab CEO Roberto García Martínez verschiedenen Medien, darunter Finwire Media, Mangold und AdFin, Interviews. Darin bezeichnete er die Kapitalerhöhung als wichtigen Schritt zur Umwandlung des Unternehmens in ein gewinnbringendes Unternehmen. Er betonte zudem das Engagement von Eurobattery Minerals für die Sicherung nachhaltiger europäischer Quellen für kritische Rohstoffe.

Q3: Am 28. August begann Eurobattery Minerals über ihre Tochtergesellschaft Tungsten San Juan S.L. mit archäologischen Untersuchungen und der Überwachung ihres Wolframprojekts San Juan in Galizien. Erste Studien eines zertifizierten galicischen Unternehmens ergaben keine archäologischen Fundstätten innerhalb des Konzessionsgebiets. Das Unternehmen arbeitet weiterhin eng mit regionalen Experten und Behörden zusammen, um die Einhaltung der Bestimmungen zum Schutz des kulturellen Erbes und der Umweltauflagen zu gewährleisten.

Diese Initiative unterstreicht das Engagement von Eurobattery Minerals für eine verantwortungsvolle Entwicklung.

Q3: Am 1. September lieferte Eurobattery Minerals die erste Großprobe aus ihrem Wolframprojekt San Juan in Galizien an Advanced Mineral Processing S.L. (AMP) in Madrid für metallurgische Tests. Die Tests umfassen Klassierungs-, Brech-, Mahl- und Rütteltischversuche über mehrere Monate. Die Ergebnisse fließen in die Planung einer maßgeschneiderten Pilotanlage für San Juan ein, deren Vorschlag im vierten Quartal 2025 erwartet wird. Dies ist ein wichtiger Schritt zur Weiterentwicklung des Projekts hin zu einer verantwortungsvollen und effizienten Wolframproduktion in Spanien.

Q3: Am 10. September 2025 gab Eurobattery Minerals das Endergebnis seiner Kapitalerhöhung bekannt. Die Emission war zu rund 28,7 Prozent gezeichnet. Insgesamt wurden 125.247.195 Anteile gezeichnet, was dem Unternehmen vor Emissionskosten und Verrechnung von Forderungen einen Erlös von rund 22,5 Millionen SEK einbrachte. Die Kapitalerhöhung unterstützt die weitere Projektentwicklung und die finanzielle Stärkung von Eurobattery Minerals.

Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum, Fortsetzung

Q3: Am 29. September 2025 beschloss der Aufsichtsrat von Eurobattery Minerals eine Kapitalerhöhung von rund 1.125.000 SEK, die durch die Ermächtigung der Hauptversammlung vom 30. Juni 2025 unterstützt wird. Die Kapitalerhöhung umfasst bis zu 18.750.000 Aktien zu einem Bezugspreis von 0,06 SEK je Aktie. Hauptzweck ist es, Aktionären, die aufgrund administrativer Probleme nicht an der vorherigen Kapitalerhöhung teilnehmen konnten, die Möglichkeit zu geben, zu gleichwertigen Konditionen zu zeichnen.

Q4: Am 1. Oktober gab das Unternehmen bekannt, eine Vereinbarung mit Mangold Fondkommission AB über die Mentorenrolle getroffen zu haben. Mangold übernahm die Mentorenfunktion am selben Tag.

Q4: Im Oktober 2025 kündigte Eurobattery Minerals an, für sein Wolframprojekt San Juan in Spanien und das Batteriemineralprojekt Hautalampi in Finnland den Status eines strategischen Projekts gemäß dem EU-Gesetz über kritische Rohstoffe (CRMA) zu beantragen. Das CRMA fördert Projekte, die die nachhaltige und sichere Versorgung Europas mit kritischen Rohstoffen stärken.

Mit diesen Anträgen unterstreicht das Unternehmen sein Engagement für verantwortungsvoll produzierte Mineralien „aus Europa für Europa“. Beide Projekte sind weit fortgeschritten, strategisch günstig gelegen und auf die Nachhaltigkeits- und Autonomieziele der EU ausgerichtet. Dies stärkt die Position von Eurobattery Minerals als wichtiger Akteur im europäischen Nachhaltigkeitswandel.

Q4: Am 16. Oktober gab Eurobattery Minerals bekannt, dass das Unternehmen Mangold Fondkommission AB mit Wirkung zum 17. Oktober 2025 als Liquiditätsgeber bestellt wurde.

Q4: Ende Oktober gab Eurobattery Minerals bekannt, dass seine finnische Tochtergesellschaft FinnCobalt Oy das jüngste Audit nach dem international anerkannten Standard „Towards Sustainable Mining“ (TSM) erfolgreich abgeschlossen hat. Das aktualisierte Profil ist nun auf der TSM-Website verfügbar. Das von FinnMin in Finnland koordinierte Programm bietet einen transparenten Rahmen zur Bewertung der ökologischen und sozialen Verantwortung im Bergbau. Die Teilnahme an TSM unterstreicht das Engagement des Unternehmens für eine verantwortungsvolle und rückverfolgbare Mineralienproduktion im Einklang mit den EU-Nachhaltigkeitszielen und dem CRM-Gesetz.

FinnCobalt wird zudem im Dezember 2025 seinen ersten eigenständigen Nachhaltigkeitsbericht veröffentlichen, um die Transparenz und Kommunikation der ESG-Fortschritte des Konzerns zu verbessern.

Q4: Am 26. November hat Eurobattery Minerals AB eine 30-jährige Verlängerung der Bergbaulizenz für das San-Juan-Projekt in Galicien, Spanien, gesichert. Die Lizenz ist nun bis 2055 gültig. Die Genehmigung erfolgte im Rahmen des spanischen Rechtsrahmens und wurde von Behörden auf lokaler, regionaler sowie auf Ebene der Autonomen Gemeinschaft unterstützt. Sie bestätigt die starke institutionelle Rückendeckung für das Projekt. Die Verlängerung schafft langfristige regulatorische Stabilität und ermöglicht die weitere Entwicklung einer verantwortungsvollen Wolframproduktion in Europa. Gleichzeitig erlaubt sie dem Unternehmen, mit dem Bau der Pilotaufbereitungsanlage sowie mit den Vorbereitungen für den Produktionsstart in der zweiten Jahreshälfte 2026 fortzufahren – und damit einen Beitrag zu einer transparenten und rückverfolgbaren europäischen Versorgung mit kritischen Rohstoffen zu leisten.

Jahresabschlussbericht – Januar-Dezember 2025

Wichtige Ereignisse nach des Berichtszeitraums

Q1-2026: Eurobattery Minerals AB hat Anträge auf den Status eines Strategischen Projekts gemäß dem EU-Gesetz zu kritischen Rohstoffen (Critical Raw Materials Act, CRMA) für das San-Juan-Wolframprojekt in Spanien sowie für das Batterie-Mineralprojekt Hautalampi in Finnland eingereicht. Die Anträge betreffen zwei Projekte in einem fortgeschrittenen Entwicklungsstadium mit hoher technischer Reife, die beide auf eine starke lokale Unterstützung zählen können. Die Einreichung der Anträge stellt einen wichtigen Schritt für das Unternehmen dar. Sie positioniert die Projekte klar im strategischen Rahmen der Europäischen Union für kritische Rohstoffe und unterstreicht den Fokus des Unternehmens, verantwortungsvoll gewonnene Rohstoffe aus Europa – für Europa – bereitzustellen.

Ergebnis und Umsatz – Viertes Quartal

Kommentare zum vierten Quartal, 1. Oktober – 31. Dezember 2025

Ergebnis und Umsatz

Der Nettoumsatz des Unternehmens betrug im Quartal SEK 0 (4. Quartal 2024: SEK 0) und das Ergebnis nach Finanzposten belief sich auf TSEK -5.834 (4. Quartal 2024: TSEK -7.999). Der betriebliche Aufwand lag bei -5.373 (4. Quartal 2024: TSEK -5.115). Das EBITDA betrug im Quartal TSEK -5.362 (4. Quartal 2024: TSEK -4.628). Der Finanzaufwand für das Quartal belief sich auf TSEK -487 (4. Quartal 2024: TSEK -3.351).

Investitionen

Die Investitionen in Immobilien und Sachwerte im vierten Quartal betrugen TSEK 0 (4. Quartal 2024: TSEK 0). Die Investitionen in immaterielles Anlagevermögen beliefen sich auf TSEK 0 (4. Quartal 2024: TSEK 1.841). Die Investitionen in langfristige finanzielle Vermögenswerte betrugen TSEK 2.957 (4. Quartal 2024: TSEK 0).

Finanzlage

Am 31. Dezember 2025 beliefen sich die liquiden Mittel auf TSEK 2.151 (31. Dezember 2024: TSEK 796). Das Eigenkapital betrug TSEK 130.383 (31. Dezember 2024: TSEK 119.170).

Kapitalfluss und Finanzierung

Der Kapitalfluss aus laufender Geschäftstätigkeit betrug TSEK -3.046 (4. Quartal 2024: TSEK -14.364). Der Kapitalfluss aus Investitionstätigkeit belief sich auf TSEK -2.957 (4. Quartal 2024: TSEK -1.826), und der Kapitalfluss aus Finanzierungstätigkeit betrug TSEK -277 (4. Quartal 2024: TSEK 16.888).

Ergebnis und Umsatz – Gesamtjahr 2025

Kommentare zum Gesamtjahr, 1. Januar – 31. Dezember 2025

Ergebnis und Umsatz

Der Nettoumsatz des Unternehmens für das Gesamtjahr betrug 0 SEK (Vorjahr: SEK 0) und das Ergebnis nach Finanzposten belief sich auf TSEK -21.559 (Vorjahr: TSEK -24.954). Der betriebliche Aufwand lag bei TSEK -17.237 (Vorjahr: TSEK -23.253). Das EBITDA betrug in den ersten neun Monaten des Jahres TSEK -16.648 (Vorjahr: TSEK -22.045). Der Finanzaufwand für den Berichtszeitraum betrug TSEK -4.848 (Vorjahr: TSEK -1.950).

Investitionen

Die Investitionen in Immobilien und Sachwerte im Gesamtjahr betrugen TSEK -770 (Vorjahr: TSEK 105). Die Investitionen in immaterielles Anlagevermögen beliefen sich auf TSEK 615 (Vorjahr: TSEK 21.461). Die Investitionen in langfristige finanzielle Vermögenswerte betrugen TSEK 5.492 (Vorjahr: TSEK 0).

Finanzlage

Am 31. Dezember 2025 beliefen sich die liquiden Mittel auf TSEK 2.151 (31. Dezember 2024: TSEK 796). Das Eigenkapital betrug TSEK 130.383 (31. Dezember 2024: TSEK 119.170).

Kapitalfluss und Finanzierung

Der Kapitalfluss aus laufender Geschäftstätigkeit betrug TSEK -24.316 (Vorjahr: TSEK -24.097). Kapitalfluss aus Investitionstätigkeit betrug TSEK -5.337 (Vorjahr: TSEK -21.566), und der Kapitalfluss aus Finanzierungstätigkeit betrug TSEK 30.492 (Vorjahr: TSEK 46.208).

Dividende und Transaktionen verbundener Parteien

Dividende

Der Aufsichtsrat hat nicht vor, der nächsten Jahreshauptversammlung eine Dividende vorzuschlagen.

Geschäfte mit verbundenen Parteien

Im Gesamtjahr 2025 wurden von Nazgero Consulting Service Ltd., ein Unternehmen des Geschäftsführers Roberto García Martínez, Honorare in Höhe von TSEK 4.182 für geleistete Arbeiten berechnet. Diese Gebühren wurden teilweise durch Aktien im Rahmen der Bezugsrechtsemission im vierten Quartal 2025 ausgeglichen.

Außerdem wirkten sich auf das Ergebnis des Berichtszeitraumes TSEK 4.126 aus, die im Rahmen eines Bonusprogramms für den CEO in Form von Aktien gezahlt wurden. Das Gehalt des Geschäftsführers und weitere Vergütungen an diesen beliefen sich im Berichtszeitraum auf TSEK 1.298.

Die Aktie und Verzeichnis der Anteilseigner

31.12.2025










Die Aktie

Das Unternehmen wurde am 22. Juni 2015 am AktieTorget notiert. Am 17. April 2019 wurde die Aktie zum Nordic Growth Market verschoben, wo der Handel am 18. April 2019 begann. Das Börsenkürzel der Aktie ist BAT; die ISIN ist SE0012481570. Seit dem 15. Januar 2021 wird die Aktie unter dem Kürzel EBM an der Börse Stuttgart gehandelt.

Das Aktienkapital der Eurobattery Minerals AB (publ) betrug zum 31. Dezember 2025 SEK 1.188.101,23. Die Gesamtzahl der im Umlauf befindlichen Aktien war 868.306.961.

Die an der Börse Stuttgart in Deutschland (SWB) gehandelten Aktien entsprechen etwa 24,58 Prozent des gesamten Aktienkapitals von Eurobattery Minerals.

Laut dem Register von Euroclear hatte Eurobattery Minerals zum Ende des Berichtszeitraums 8.900 Anteilseigner.

Name	Shares	Ownership
 Clearstream Banking Germany	213,448,442	24.58%
 Nazgero Consulting Services Ltd ¹	81,510,233	9.39%
 Six Sis AG	75,313,675	8.67%
 Avanza Pension	23,617,819	2.72%
 Nordea Bank ABP Finland	21,887,549	2.52%
 UBS Switzerland	20,235,464	2.33%
 DNB Bank ASA	16,524,555	1.90%
 Lasse Juhani Penttinen	15,000,000	1.73%
 MJ Modén Förvaltning	11,799,233	1.36%
 Nordnet Pensionsförsäkring AB	8,354,595	0.96%
<i>Others</i>	<i>380,615,396</i>	<i>43.84%</i>
Sum, as of 31 December 2025	868,306,961	100.0%

1) Nazgero Consulting Services Ltd. befindet sich im vollständigen Besitz von Roberto García Martínez (CEO).

Bilanz

<i>TSEK</i>	<i>31.12.2025</i>	<i>31.12.2024</i>
AKTIVA		
Immaterielle Vermögenswerte	148.135	148.372
Sachanlagen	6.131	7.115
Finanzielle Vermögenswerte	6.388	0
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	8.385	9.126
Kassenbestand und Bankguthaben	2.151	796
SUMME AKTIVA	171.190	165.409
EIGENKAPITAL UND VERBINDLICHKEITEN		
Eigenkapital	130.383	119.170
Latente Steuern	17.309	17.309
Rückstellungen	1.720	1.827
Langfristige Verbindlichkeiten	6.770	8.534
Kurzfristige Verbindlichkeiten	15.008	18.569
SUMME PASSIVA	171.190	165.409

Erfolgsrechnung

<i>TSEK</i>	<i>2025 Okt-Dez</i>	<i>2024 Okt-Dez</i>	<i>2025 Jan-Dez</i>	<i>2024 Jan-Dez</i>
Betriebliche Erträge				
Nettoumsatz	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	26	467	526	1.168
Betriebskosten				
Sonstige externe Kosten	-4.171	-3.464	-13.102	-18.709
Personalaufwand	-1.187	-1.631	-4.072	-4.504
Abschreibung von Sachanlagen	-15	-20	-63	-40
Betriebsergebnisrechnung	-5.347	-4.648	-16.711	-22.085
Netto-Zinsposten	-487	-3.351	-4.848	-1.950
Ergebnis vor Steuern	-5.834	-7.999	-21.559	-24.035
Steuer auf das Ergebnis des Berichtszeitraums	0	0	0	-919
ERGEBNIS DES BERICHTSZEITRAUMS	-5.834	-7.999	-21.559	-24.954

Kapitalflussrechnung

<i>TSEK</i>	<i>2025 Okt-Dez</i>	<i>2024 Okt-Dez</i>	<i>2025 Jan-Dez</i>	<i>2024 Jan-Dez</i>
Betriebsergebnis im Berichtszeitraum	-5.347	-4.648	-16.711	-22.085
Abschreibung von immateriellen Vermögenswerten und Sachwerten	15	20	63	69
Gezahlte Zinsen	-487	-3.351	-4.848	-1.950
Kapitalfluss aus laufender Geschäftstätigkeit vor Veränderungen des Nettoumlaufvermögens	-5.819	-7.979	-21.496	-23.996
Veränderung der betrieblichen Forderungen	-226	185	741	689
Veränderung der betrieblichen Verbindlichkeiten	2.999	-6.570	-3.561	-820
Kapitalfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	-3.046	-14.364	-24.316	-24.097
Kapitalfluss aus Investitionstätigkeit	-2.957	-1.826	-5.337	-21.566
Kapitalfluss aus Finanzierungstätigkeit	-277	16.888	30.492	46.208
Umrechnungsdifferenzen	-6.280	-515	839	-195
Kapitalfluss im Berichtszeitraum	-269	183	516	339
Liquide Mittel zu Beginn des Berichtszeitraums	8.700	613	796	458
Liquide Mittel zum Ende des Berichtszeitraums	2.151	796	2.151	796

Veränderungen des Eigenkapitals

<i>TSEK</i>	<i>2025 Okt-Dez</i>	<i>2024 Okt-Dez</i>	<i>2025 Jan-Dez</i>	<i>2024 Jan-Dez</i>
Eigenkapital zu Beginn des Berichtszeitraums	136.935	114.941	119.170	101.449
Neuemission von Aktien	0	18.306	34.176	67.632
Umrechnungsdifferenzen	-706	-515	504	1.168
Kosten für die Neuemission von Aktien	-12	-1.418	-1.908	-10.967
Ergebnis des Berichtszeitraums	-5.834	-7.999	-21.559	-24.955
Veränderung des Minderheitsinteresses	0	-4.145	0	-15.157
Eigenkapital zu Beginn des Berichtszeitraums	130.383	119.170	130.383	119.170

Leistungsindikatoren und Angaben zur Aktie

	2025 Okt-Dez	2024 Okt-Dez	2025 Jan-Dez	2024 Jan-Dez
Durchschnittliches Eigenkapital im Zeitraum (TSEK)	134.460	119.128	125.578	112.382
Durchschnittliches Gesamtkapital im Zeitraum (TSEK)	173.125	165.406	168.300	161.999
Eigenkapitalrendite (%)	-4	-7	-17	-24
Gesamtkapitalrendite (%)	-3	-5	-13	-17
Eigenkapitalquote (%)	76	74	76	74
Ergebnis je Aktie (SEK) (vor Verwässerung)	-0,007	-0,05	-0,02	-0,75
Ergebnis je Aktie (SEK) (nach Verwässerung)	-0,007	-0,02	-0,03	-0,07
Eigenkapital pro Aktie (SEK)	0,15	0,34	0,15	0,34
Liquidität zweiten Grades (%)	70	58	70	58
Gesamtanzahl der Aktien	868.306.961	365.417.921	868.306.961	365.417.921
Durchschnittliche Aktienanzahl	868.306.961	258.824.986	616.862.441	201.005.989
Durchschnittliche Aktienzahl nach Verwässerung	869.059.998	390.814.502	617.615.478	390.814.502

Definitionen der Leistungsindikatoren

Gesamtkapitalrendite: Ergebnis nach Finanzposten zuzüglich Finanzaufwand als Anteil des durchschnittlichen Gesamtkapitals.

Eigenkapitalrendite: Jahresergebnis gemäß Gewinn-und-Verlust-Rechnung als Anteil des durchschnittlichen Eigenkapitals.

Eigenkapitalquote: Eigenkapital als Anteil der Bilanzsumme.

Ergebnis je Aktie: Ergebnis nach Steuern dividiert durch die durchschnittliche Aktienanzahl.

Eigenkapital pro Aktie: Eigenkapital dividiert durch Aktienanzahl am Bilanzstichtag.

Liquidität zweiten Grades: Umlaufvermögen ohne Lagerbestände im Verhältnis zu kurzfristigen Verbindlichkeiten.

Grundsätze der Rechnungslegung

Seit 2014 wendet Eurobattery Minerals bei der Erstellung des Jahresabschlusses das schwedische Gesetz über Jahresabschlüsse („Årsredovisningslagen“) und die allgemeinen Empfehlungen BFNAR 2012:1 „Årsredovisning und koncernredovisning“ (Jahresabschlüsse und Konzern-Geschäftsbericht (K3)) des schwedischen Buchführungsausschusses („Bokföringsnämnden“) an.

Bericht des Abschlussprüfers

Dieser Jahresabschlussbericht für das vierte Quartal 2025 wurde keiner prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen.

Mentor

Mangold Fondkommission AB
Tel.: +46 (0)8 503 015 50
E-Mail: ca@mangold.se

Sprachversionen

Eurobattery Minerals AB veröffentlicht Informationen in englischer, schwedischer und deutscher Sprache zur Vereinfachung für unsere Aktionäre und Stakeholder. Im Falle von Abweichungen oder Unstimmigkeiten zwischen den Sprachversionen ist die englische Version maßgebend.

Termine kommender Berichte

- Der jährliche Geschäftsbericht für das Jahr 2025 wird am 15. Mai 2026 veröffentlicht.
- Der Zwischenbericht für Januar bis März 2026 (Q1) wird am 29. Mai 2026 veröffentlicht.
- Der Zwischenbericht für Januar bis Juni 2026 (Q2) wird am 31. Juli 2026 veröffentlicht.
- Der Zwischenbericht für Januar bis September 2026 (Q3) wird am 20. November 2026 veröffentlicht.
- Der Jahresabschlussbericht für das Jahr 2026 (Q4) wird am 19. Februar 2027 veröffentlicht.

Jährliche Hauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung (AGM) für das Jahr 2026 findet am 16. Juni 2026 statt.

Berichte, Pressemitteilungen und andere Informationen werden auf der Website des Nordic Growth Market ngm.se sowie auf eurobatteryminerals.com.

Februar 2026
Eurobattery Minerals AB
Der Aufsichtsrat

Für weitere Informationen:
ir@eurobatteryminerals.com





Eurobattery Minerals AB ist ein schwedisches Bergbauunternehmen, das am schwedischen Nordic Growth Market (BAT) sowie der deutschen Börse Stuttgart (EBM) notiert ist. Mit der Vision, Europa hinsichtlich des verantwortungsvollen Abbaus von Mineralien autark zu machen, konzentriert sich das Unternehmen auf die Realisierung zahlreicher Bergbauprojekte in Europa, um kritische Rohstoffe zu liefern und so zu einer saubereren und gerechteren Welt beizutragen. Bitte besuchen Sie eurobatteryminerals.com für weitere Informationen. Folgen Sie uns gerne auch auf [LinkedIn](#).

Mangold Fondkommission AB ist der Mentor von Eurobattery Minerals AB Tel.: +46 (0)8 503 015 50 E-Mail: ca@mangold.se